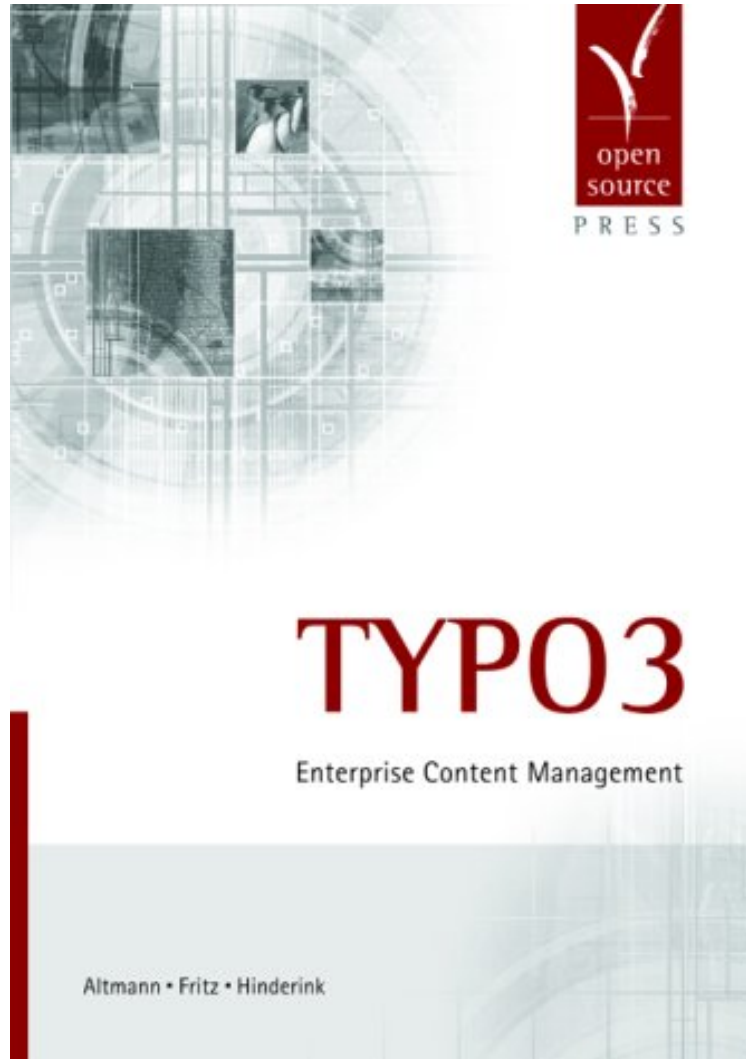


TYPO3

Von Werner Altmann, Rene Fritz, Daniel Hinderink
*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



Produktinformation -Verkaufsrank: #2134852 in BcherVerffentlicht am: 2006-04Anzahl der Produkte:
1Einband: Gebundene Ausgabe623 Seiten | File size: 74.Mb

Von Werner Altmann, Rene Fritz, Daniel Hinderink : TYPO3 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised TYPO3:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen37 von 41 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nichts fr EinsteigerVon Ein KundeIch habe vor einigen Monaten mit Typo3 begonnen. Als Webdesigner mit Programmierkenntnissen in Javascript und PHP war die Konfigurationssprache TypoScript von Typo3 fr mich zwar neu, aber nicht zu verwirrend.Allerdings konnte ich meine Kenntnisse ber Aufbau und Funktionsweise von Typo3 (auch fr einfache Webseiten) in keinster Weise aus diesem Buch ziehen. Stattdessen haben mir die umfangreichen Dokumentationen und Foren zu diesem CMS wesentlich mehr geholfen, den Einstieg zu finden.Das Buch stellt nur eine verwirrende Aufzhlung von Mglichkeiten in Typo3 dar, ohne jedoch dem berhmten roten Faden zu folgen.

Einsteiger finden hier daher keine Hilfe und sollten sich nach einer anderen Lektüre umsehen und sich auf jeden Fall mit der umfangreichen Online-Doku von TYPO3 beschäftigen. 50 von 56 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch für Entwickler wenig geeignet... Von K. Koerner Ich habe mir das Buch gekauft, um ein besseres Verständnis von TYPO3 zu bekommen. Ich habe bereits Erfahrungen mit TYPO3 und habe meine Kenntnisse aus der großen Anzahl von Einzeldokumenten erworben. Was dabei zu kurz kommt ist eine systematische Darstellung von TYPO3, um die Zusammenhänge, insbesondere aus Entwicklersicht zu verstehen. Leider konnte mir das vorliegende Buch in diesen Punkten auch nicht weiterhelfen. Das Buch gliedert sich in die vier Teile Grundlagen, Redakteure, Administratoren und Entwickler, wobei der Teil für Entwickler 2/3 des Buchumfanges (ca. 600 Seiten) ausmacht. Im folgenden kommentiere ich nur diesen Teil, weil es zu den anderen Teilen eigentlich eine Reihe von Dokumenten im Dokumentationsbereich der TYPO3 Site gibt, die diese Themen inhaltlich vergleichbar abdecken, z.B. 'quickstart', 'typoscript by example' etc. Mit großem Interesse begann ich also mit dem Teil IV für Entwickler. Bemerkte allerdings schnell, dass das Buch bei weitem nicht meinen Erwartungen entsprach. So wird häufig sehr unpräzise bzw. schwammig formuliert. Zum Beispiel gleich zu Anfang des Teils auf S. 240: "TypoScript dient als "Informationsträger". Sie müssen also keine neue und vor allem keine proprietäre Sprache erlernen." Dies ist natürlich Unsinn, denn erstens ist TypoScript eine Sprache - sie hat eine Syntax und eine Grammatik - und zweites ist sie natürlich proprietär, was sonst? Außerdem, nur weil sie keine Kontrollbefehle enthält, wird sie nicht zwangsläufig einfacher. Es gibt übrigens ein Fachwort für diese Art von Sprachen, man nennt sie deklarative Sprachen. Jeder Entwickler, der mit den Werkzeugen zur Generierung von Benutzeroberflächen arbeitet verwendet sie. Als Entwickler erwarte ich zu Beginn eines 400-seitigen Teils - speziell für Entwickler geschrieben - einen Überblick über die Architektur des Frameworks, eine Beschreibung der Komponenten und Subsysteme und welche Rollen und Aufgaben diese in dem Framework übernehmen. Wichtig dabei ist auch das Aufzeigen der Beziehungen zwischen den Komponenten bei der Durchführung bestimmter Aufgaben, z.B. was passiert beim Laden einer Extension oder bei der Anzeige einer Seite. Dazu gibt es heutzutage standardisierte Darstellungen wie Sequenz- und Klassendiagramme. So etwas wird man aber vergeblich in diesem Buch suchen. Stattdessen findet man eine sporadische Kommentierung der Komponenten über das ganze Buch verteilt. Auf Seite 472 gibt es ein Strukturdiagramm - eines der wenigen Diagramme auf 660 Seiten - das allerdings so allgemein ist, dass man auf dieses wirklich verzichten könnte. Stattdessen werden dann Verzeichnisse und Dateien aufgelistet, ohne auf deren Bedeutung oder Funktion konkret einzugehen, anschließend werden - fast ohne Kommentierung - Bibliotheksklassen aufgelistet. Auch an vielen anderen Stellen werden Merkmale nur aufgezählt und vielleicht gerade mit ein oder zwei Sätzen kommentiert. Ein zentraler Punkt eines Frameworks ist die Datenstruktur und insbesondere die Datenbankstruktur. In dem vorliegenden Buch gibt es zu diesem Thema ein Diagramm, das die ca. 20 Tabellen mit den dazugehörigen Attributen darstellt. Dazu den Text "Das Datenbankdesign von TYPO3 ist relativ einfach gehalten". Das wars dann zu diesem Thema! Auch das Thema TCA kommt viel zu kurz, etc. Oft wird etwas über einen ganzen Abschnitt errätet, ohne auf den Punkt zu kommen, z.B. S. 393 über "Die Funktion stdWrap". "Die Funktion stdWrap Sammlung von Eigenschaften und Funktionen häufig besitzen Objekte auch eine Eigenschaft mit dem Datentyp stdWrap, die damit genau diese Funktion zur Verfügung stellt." Für den Leser ist es nicht klar ob es sich nun um eine Klasse oder Funktion oder vielleicht etwas ganz anderes ("Schweizer Messer") handelt: Ich nehme an, es soll eine Klasse sein. Die Schnittstelle zwischen PHP und TypoScript bleibt sehr vage, d.h. man kann nach der Lektüre ungefähr ahnen wie es gehen könnte. Außerdem gibt es als Beispiele immer nur einzelne Codeschnipsel, es fehlt ein roter Faden in den Kapiteln, es fehlen Zusammenfassungen und Hervorhebungen, um Wichtiges von weniger Wichtigem schnell unterscheiden zu können, wie listet man bestimmte Aufgaben und Probleme, wo verwendet man welche Klassen, etc. Die Autoren mögen zwar ausgewiesene Fachleute zum Thema TYPO3 sein, aber sie können dies über das Buch nicht vermitteln. Vielleicht gehe ich auch nur nicht zur richtigen Zielgruppe des Buches! 20 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solides Grundwerk für alle Schichten Von formateins Nachdem ich (als erfahrener TYPO3-Entwickler) das Buch nun komplett durch habe, hier meine Meinung dazu: Drei kompetente und bekannte Persönlichkeiten aus der TYPO3-Szene haben ihr Bestes gegeben und ein absolut solides Grundwerk zum CMS abgeliefert. Von der Installation über den Redakteurs- und Administrationsbereich bis hin zur Entwicklung mit TypoScript werden die Grundlagen gut dargestellt. Anhand einiger Beispiele und Fallstudien werden die Einsatzgebiete verständlich näher gebracht. Der Leser wird dazu animiert, aktiv mit dem Buch zu arbeiten und sich weiter in die Materie zu vertiefen. Als Gesamtwerk liefert es dem ambitionierten TYPO3-Neuling als auch dem fortgeschrittenen TYPO3-Entwickler eine sehr gute Transparenz über die Standarddokumentationen hinaus. Eine Empfehlung auch und besonders für Redakteure und Administratoren als begleitende Maßnahme im alltäglichen Umgang mit dem System. Warum nur 4 Sterne? 1. Einleitung Wie bereits in einer anderen Rezension erwähnt ist die Einleitung zu hochtrabend gehalten. Damit kann man Entscheider beeindrucken - mehr auch nicht. Das persönliche Vorwort vom Author (Kasper) finde ich unangebracht. Liest sich ganz nett, aber die religiöse Ausrichtung einer Person hat da einfach nichts verloren. 2. Auch wenn Zusammenhänge teils dargestellt werden, vermisste ich insbesondere im Bereich der Administration als auch bei der Entwicklung tiefergehende Informationen. Sicherlich können nicht alle Bereiche oder Funktionen abgehandelt werden, aber dennoch fehlt das ein oder andere wirklich Wichtige. Fazit: Ein gelungener Rundumschlag über das CMS TYPO3 mit kleinen Schwächen. Man hätte es auch genau in die vier Bereiche (plus

Entwicklung von Erweiterungen) als gesonderte Bücher veröffentlicht werden sollen. Installation - Redaktion - Administration - Entwicklung. Jedes dieser Bücher könnte locker 600-800 Seiten füllen...

.deTypo3 zu Haus -- TYPO3 von Werner Altmann, Rene Fritz und Daniel Hinderink ist quasi DAS Buch zu Typo3, denn die Autoren sind nicht unwesentlich an der Entwicklung und am Erfolg des PHP-basierten Content Management-Systems beteiligt. Souverän und mit Begeisterung eröffnen sie die Welt des OpenSource-CMS für Administratoren, Redakteure und Entwickler. Beispiele und ein Verständnis für die innere Mechanik von Typo3 -- das sind die Eckpunkte auf die sich die drei Autoren stützen, denn Typo3 ist inzwischen hinlänglich dokumentiert, sodass hier kein Bedarf mehr besteht und Hinweise auf weiterführende Quellen im Buch selbst sinnvoller als erneute Erklärungen sind. Der erste Hauptteil besteht aus den Grundlagen, in dem auch so essentielle Fragen wie "Was ist Content Management?" geklärt werden. Schon hier erkennt man, es geht nicht nur um Technik, sondern den Zusammenhang zwischen Mensch, Technik, Inhalt und Anwendungsfeld. Zu den Grundlagen zählen ebenso ein kurzer Überblick über Typo3 und eine umfangreiche Hilfe und Erklärung zur Installation. Der zweite Teil wendet sich dann an Redakteure, deren Aufgaben, Möglichkeiten und Arbeitsabläufe. Darauf folgt dann der Administrator-Teil und zuletzt der Themenbereich für Entwickler, der zu den umfangreichsten des Buches gehört. Hier erklären die Autoren TypoScript, Entwicklungswerkzeuge, Standard-Templates bis hin zu Extensions. TYPO3 ist ein Buch für mehrere Zwecke und taugt zum Verständnis der Inhalts-Seite für Entwickler ebenso wie zum Verständnis der Technik für Anwender. Tief, breit und gut verständlich ohne Schnickschnack -- die drei Autoren machen bei Typo3 keine Kompromisse. Das zeigt sich in der Software ebenso wie bei ihrem Buch. -- Wolfgang TreKurzbeschreibungContent Management Systeme sind aus dem Enterprise-Umfeld nicht mehr wegzudenken, denn sie garantieren die effiziente Wartung, ansprechende Aufbereitung und damit zielgenaue Verfügbarkeit von Information. TYPO3 ist ein PHP-basiertes Content Management System, dessen Funktionalität auch Anforderungen im Enterprise-Umfeld gerecht wird. Dieses Buch stellt die Implementierung von Content-Management-Prozessen mit TYPO3 dar und bietet Hintergrundwissen, Strategien und Beispiele für eigene Entwicklungen an. Auf diese Weise ergibt sich für Administratoren, Benutzer/Redakteure und Entwickler ein umfassender Überblick über dieses komplexe System. Über Verknüpfungen mit den zahlreichen Online-Ressourcen wird die selbstständige Navigation in den Referenzen und Dokumentationen des TYPO3-Projekts möglich.